

Wortschatzmodul 8: Positionen bezeichnen oder bestimmen

Verstecken: an, aus, auf, zu, oben, unten, weg, da, hinter, vor, bei, in, über, unter, draußen

„Eckstein, Eckstein, alles muss versteckt sein! 1-2-3, ich komme! Ok, Quassel, wo bist du nur?“, fragt sich Minnie. Minnie und Quassel sind **draußen auf** dem Spielplatz und spielen Verstecken. Wo könnte Quassel nur sein? **Da! Da** an der Rutsche hat Minnie etwas Grünes gesehen. Minnie klettert **auf** die Rutsche. Mh, doch nicht. Hier **oben** ist Quassel nicht. Vielleicht ist er schon nach **unten** gerutscht. Minnie schaut von **oben** nochmal **über** den ganzen Spielplatz, aber Quassel hat sich richtig gut versteckt! **Da** vielleicht? Minnie rutscht auch nach **unten** und schaut auch **unter** der Rutsche nach. Besser ist es, genau zu suchen. **Da** ist Quassel doch nicht. „**Weg**, einfach **weg** ist Quassel“, denkt sich Minnie **unten** angekommen. „Ah, **in** der Sandkiste vielleicht!“ Minnie flitzt **zu** der Sandkiste hin. Nee, **in** der Sandkiste ist Quassel auch nicht. Vielleicht **hinter** der Sandkiste? Auch nicht. „Mäuschen, mach mal ‚Piep!‘“ ruft Minnie. Ein leises Piepen kann Minnie hören. „**Da hinten** muss ich hin!“ **Auf** zur Schaukel. Vielleicht ist Quassel **in** der Nestschaukel. Auch nicht! Quassel ist **da** auch nicht. Er ist **weg**. „Piep!“ hört Minnie wieder und dreht sich um. **Da bei** dem Spielhäuschen vielleicht? Minnie sucht genau: **Vor** dem Häuschen nicht, **hinter** dem Häuschen nicht, **in** dem Häuschen nicht. Oh, aber vielleicht darauf? **Auf** dem Häuschen? Quassel klettert doch so gerne **auf** Sachen. **Auf** das Spielhäuschen könnte Quassel es wirklich geschafft haben. Also schaut Minnie **auf** das Dach von dem Häuschen. Vorsichtig klettert auch Minnie **auf** das Dach: erst ein Fuß **in** das Fenster gestellt, dann bis nach ganz **oben** ziehen. Geschafft, Minnie ist **oben** angekommen. Aber hier **oben** ist Quassel auch nicht. Aber jetzt kann Minnie **über** den ganzen Spielplatz sehen: Wo könnte Quassel sein: **An** der Rutsche ist niemand, **unter** der Rutsche auch nicht. **In** dem Sandkasten auch nicht. **Bei** der Nestschaukel auch nicht. Und **auf** dem Spielehäuschen sitzt Minnie ja, da hat Quassel sich auch nicht versteckt, das kann Minnie sehen. „Piep“ hört Minnie wieder und ein leises Lachen. „Quassel, du hast dich sehr gut versteckt, aber ich finde dich! Lass mich nur machen!“ Erstmal wieder nach **unten** klettern. **Unten** angekommen schaut Minnie nochmal ganz genau. Irgendwo muss Quassel ja sein. Aber was ist das denn? Warum wackelt denn der Baum so sehr? **Da** scheint ein besonders schwerer Vogel ein Nest zu bauen, der ganze Ast biegt sich nach **unten**! Aber, aber das gibt es doch gar nicht! Hat der Vogel etwa grüne Federn? **Hinter** den Blättern schimmert es doch grün! Und jetzt kichert dieser

verrückte Vogel auch noch! Minnie geht **zu** dem Baum, bleibt **vor** ihm stehen, schaut nach **oben**. Es ist noch nichts zu sehen. Minnie stellt sich **unter** den Ast und guckt nach **oben**. **Da!** Das ist doch echt nicht wahr! **Über** Minnie, **im** Baum sitzt Quassel und lacht sich kringelig. **Da** ist Quassel doch wirklich **in** die Baumkrone geklettert und freut sich **über** sein tolles Versteck! „Wow, komm nach **unten**, Quassel! Das war wirklich ein tolles Versteck!“ Quassel klettert langsam nach **unten**. **Unten** angekommen muss Minnie lachen: Quassel ist **über** und **über** mit Blättern bedeckt! Minnie tritt **vor** und hilft Quassel, die Blätter **weg** zu machen. **Auf** dem Kopf, **in** den Haaren, **unter** der Jacke, **auf** der Hose finden sie Blätter und kleine Zweige. „Gut, dass du mich gefunden hast, Minnie. Ich habe schon gedacht, ich muss **draußen über**nachten.“